



Der Ostritzer Stadtanzeiger
Informations- und Amtsblatt
der Stadt Ostritz mit Ortsteil Leuba

Ostritz

Leben Energie Fluss

Nr. 11 / 31. Jahrgang

26. November 2021

Preis: 60 Cent

Inhalt

Seite 2

Öffentliche Bekanntmachung
über Melderegisterauskünfte
in besonderen Fällen

Haushaltssatzung Zweckverband
Wasserversorgung Ostritz-
Reichenbach für das
Haushaltsjahr 2021

Seite 3

Schließtage der Ämter
über den Jahreswechsel

Regiebetrieb Abfallwirtschaft
informiert

Seite 4

20 Jahre Sternradfahrt
im Landkreis Görlitz

Corona-Impftermin in Ostritz

Seite 5

Notdienste

Vor 20 Jahren wurde unser
Deutsch-Polnisches Kinderhaus
St. Franziskus eingeweiht

Infos aus der Schkola

Seite 6

Aus den Vereinen

Seite 7

Freiwillige Feuerwehr Ostritz

Seite 6 bis 9

Kirchennachrichten

Seite 9 bis 12

Anzeigen

Seite 10

Pflegeeltern gesucht
Neues vom NaBu
Impressum



*Eine besinnliche Adventszeit
wünscht Ihnen
Ihre Bürgermeisterin
Marion Prange*

Amtliche / Öffentliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung über Melde- registerauskünfte in besonderen Fällen

1. Die Meldebehörde darf lt. § 50 Abs. 1 Bundesmeldegesetz (BMG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Daten von Gruppen von Wahlberechtigten erteilen, soweit für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist.
Übermittelt werden:
 - a) Familienname,
 - b) Vornamen unter Kennzeichnung des gebräuchlichen Vornamens,
 - c) Doktorgrad,
 - d) derzeitige Anschriften und
 - e) sofern die Person verstorben ist, diese Tatsache.
2. Laut § 50 Abs. 2 BMG darf die Meldebehörde Mandatsträgern und den Medien aus dem Melderegister über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern Auskunft erteilen über:
 - a) Familienname,
 - b) Vornamen,
 - c) Doktorgrad,
 - d) Anschrift sowie
 - e) Datum und Art des Jubiläums.
Altersjubiläen sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum.
3. Die Meldebehörde darf laut § 50 Abs. 3 BMG Adressbuchverlagen zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, Auskunft erteilen über deren
 - a) Familienname,
 - b) Vornamen,
 - c) Doktorgrad und
 - d) derzeitige Anschriften.
 Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressenverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.
4. Die Meldebehörde hat dem Eigentümer der Wohnung und, wenn er nicht selbst Wohnungsgeber ist, auch dem Wohnungsgeber bei Glaubhaftmachung eines rechtlichen Interesses unentgeltlich Auskunft über Familiennamen und Vornamen sowie Doktorgrad der in seiner Wohnung gemeldeten Einwohner zu erteilen.
Die Auskunft kann auf Antrag des Auskunftsberechtigten im elektronischen Verfahren erteilt werden; § 10 Abs. 2 und 3 BMG gilt entsprechend.
Die betroffene Person hat das Recht, der Übermittlung ihrer Daten nach den Nummern 1 bis 3 zu widersprechen.
Eine Erteilung von Auskünften unterbleibt, wenn eine Auskunftssperre nach § 51 BMG vorliegt. Eine Auskunft nach Nummer 3 darf außerdem nicht erteilt werden, wenn ein bedingter Sperrvermerk nach § 52 BMG eingetragen ist.

Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beizulegen bei der Stadtverwaltung Ostritz, Einwohnermeldeamt, Markt 1, 02899 Ostritz und gilt bis auf Widerruf. Bereits früher eingelegte Widersprüche gegen Auskünfte gelten fort.

gez. Prange, Bürgermeisterin

Haushaltssatzung Zweckverband Wasser- versorgung Ostritz-Reichenbach für das Haushaltsjahr 2021

Aufgrund von § 74 der Sächsischen Gemeindeordnung in der jeweils geltenden Fassung hat die Verbandsversammlung in der Sitzung am 23.11.2021 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2021, der die für die Erfüllung der Aufgaben des Verbandes voraussichtlich anfallenden Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen enthält, wird:

im Ergebnishaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge auf	1.612.071 €
- Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen auf	1.586.520 €
- Saldo aus den ordentlichen Erträgen und Aufwendungen (ordentliches Ergebnis) auf	25.551 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge auf	0 €
- Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen auf	0 €
- Saldo aus den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen (Sonderergebnis) auf	0 €
- Gesamtergebnis auf	25.551 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des ordentlichen Ergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der veranschlagten Abdeckung von Fehlbeträgen des Sonderergebnisses aus Vorjahren auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im ordentlichen Ergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 (3) S. 3 SächsGemO auf	0 €
- Betrag der Verrechnung eines Fehlbetrages im Sonderergebnis mit dem Basiskapital gem. § 72 (3) S. 3 SächsGemO auf	0 €
- veranschlagtes Gesamtergebnis	25.551 €

im Finanzhaushalt mit dem	
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	1.377.167 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	1.580.063 €
- Zahlungsmittelüberschuss oder -bedarf aus lfd. Verwaltungstätigkeit als Saldo der Ein- und Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf	- 202.896 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	30.000 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	30.000 €
- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €
- Finanzierungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag als Saldo aus Zahlungsmittelüberschuss oder -fehlbetrag aus lfd. Verwaltungstätigkeit und dem Saldo der Gesamtbeträge der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	- 202.896 €
- Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	134.152 €
- Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	134.152 €

- Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 0 €
 - Veränderung des Bestandes an Zahlungsmitteln im Haushaltsjahr auf - 202.896 €
- festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 0 € festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird auf 0 € festgesetzt.

§ 4

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, der zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden darf, wird auf 316.003 € festgesetzt.

§ 5

Umlagen werden nicht erhoben.

§ 6

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan tritt zum 1.1.2021 in Kraft.

ausgefertigt am: 23.11.2021

gez. Knack, Vorstandsvorsitzender

Die Auslage des Entwurfes der Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan 2021 erfolgte vom 2.11.2021 bis 10.11.2021. Einwendungen gegen den Entwurf konnten bis zum 22.11.2021 erhoben werden, erfolgten jedoch nicht.

Die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 wurde dem Landratsamt Görlitz mit Satzungsanzeige vom 25.11.2021 vorgelegt, Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sowie die Inanspruchnahme eines Kassenkredites über den genehmigungsfreien Rahmen hinaus sind nicht vorgesehen, so dass es keiner Genehmigung bedarf.

Die Bekanntmachung erfolgt aufgrund des §76 Abs. 3 SächsGemO unter dem Hinweis, dass die Haushaltssatzung mit Wirtschaftsplan für das Jahr 2021 **in der Zeit vom 7.12.2021 bis 14.12.2021 während der Öffnungszeiten des Rathauses in 02894 Reichenbach, Görlitzer Straße 4, im Sekretariat der Bürgermeisterin** ausliegt.

Hinweise

Nach § 4 Abs. 4 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der SächsGemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen.

Dies gilt nicht, wenn:

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Vorstandsvorsitzende dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde des Beschlusses beanstandet hat oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach Satz 2 Nummer 3 oder 4 geltend gemacht, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann die Verletzung geltend machen.

Die Verwaltungsleitung informiert

Schließtag der Ämter zum Jahreswechsel

In diesem Jahr ist die Stadtverwaltung Ostritz zwischen Weihnachten und dem Jahreswechsel wie folgt geöffnet:

- **Donnerstag, 23.12.2021**, nur nach vorheriger telefonischer Absprache, von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr
- **Dienstag, 28.12.2021**, nur nach vorheriger telefonischer Absprache, von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 15.30 Uhr

Erster Sprechtag der städtischen Ämter im Jahr 2022 ist Dienstag, der 4.1.2022, von 9.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.00 Uhr.

Aufgrund der coronabedingten Einschränkungen jedoch ebenfalls nur nach telefonischer Anmeldung.

Das Standesamt informiert

Für das Standesamt wird zum Jahreswechsel 2021/2022 eine **Rufbereitschaft, ausschließlich für Sterbefälle** festgesetzt. Die Rufbereitschaft gilt für die Termine

27.12.2021	0171 7007287
28.12.2021	0171 7007287
29.12.2021	0172 6165549
30.12.2021	0172 6165549
31.12.2021	0172 6165549

Ab 3.1.2022 ist wieder normaler Dienstbetrieb.

Die mit dem Standesamt zusammenarbeitenden Stellen werden entsprechend informiert.

Manuela Aedtner, Standesbeamtin

Informationen

Regiebetrieb Abfallwirtschaft informiert

Verteilung des Abfallkalenders 2022

Die Abfallkalender des Landkreises Görlitz werden **vom 18. Dezember bis 23. Dezember 2021** durch die beauftragte Verteilfirma MVD Medien Vertrieb Dresden GmbH an alle Haushalte **verteilt**.

Im Abfallkalender finden Sie die Entsorgungstermine, Doppelkarten zur Anmeldung von Sperrmüll sowie Elektro- und Elektronikschrott, ein Verzeichnis über die Wertstoffhöfe und Annahmestellen im Kreisgebiet, die Verkaufsstellen von Rest- und Gartenabfallsäcken sowie Anzeigen von Partnern und Gewerbebetrieben. Wer bis 27.12.2021 keinen Abfallkalender erhalten hat, kann sich von Montag bis Freitag von 8.30 bis 12.00 Uhr sowie Dienstag und Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr unter Tel.-Nr. 03588 261716 melden oder eine E-Mail an info@aw-goerlitz.de schreiben, damit die Zustellung/Zusendung organisiert wird.

Fortsetzung nächste Seite

Öffnungszeiten der Wertstoffhöfe zum Jahreswechsel

Die Wertstoffhöfe des Landkreises Görlitz in Weißwasser, Niesky, Görlitz, Lawalde und Zittau bleiben am 24. bis 25.12.2021, sowie am 31.12.2021 bis 1.1.2022, geschlossen.

Kontakt:

Landratsamt Görlitz, Regiebetrieb Abfallwirtschaft,
Muskauer Straße 51, 02906 Niesky
Tel.: 03588 261-716, Fax: 03588 261-750
E-Mail: info@aw-goerlitz.de, www.kreis-goerlitz.de



20 Jahre Sternradfahrt im Landkreis Görlitz

**Die radelnde Erfolgsgeschichte
feiert rundes Jubiläum –
Mitmachen ist gefragt!**

Die Sternradfahrt des Landkreises Görlitz feiert am **4. Juni 2022** ihr 20-jähriges Jubiläum. Zielstelle wird der Erlichthof Rietschen sein. »Wir freuen uns sehr, diese Erfolgsveranstaltung zum 20. Mal durchführen zu dürfen«, erklärt Maja Daniel-Rublack von der ENO, die die Veranstaltung im Auftrag des Landkreises Görlitz organisiert. Seit ihrer Premiere 2002 hat die Sternradfahrt stetig an Zuwachs gewonnen und kann mittlerweile Teilnehmer nicht nur aus dem gesamten Landkreis, sondern der gesamten Oberlausitz, Brandenburg, Polen und Tschechien verbuchen. Insgesamt sind Zehntausende über die Jahre mitgeradelt, die höchste Teilnehmerzahl lag im Jahr 2018 bei rund 3.500 Menschen.

Für die anstehende 20. Auflage der Sternradfahrt hat sich die ENO im Namen des Landkreises einiges an Überraschungen überlegt.

»Wir planen einiges, für das wir die Mithilfe der Sternradfahrer benötigen«, schmunzelt Projektmanagerin Maja Daniel-Rublack. »Allerdings schon im Vorfeld« – weshalb sie bereits jetzt um Unterstützung bittet.

So soll es z. B. eine **Jubiläumsbroschüre** geben, in der die Zielorte, ihre Besonderheiten, aber auch persönliche Anekdoten der Radler zu finden sind.

- Wer erinnert sich an die schlimmsten Wolkenbrüche und die kreativsten Lösungen, ihnen auf freier Strecke zu entkommen?
- Weiß noch jemand, wie alles am Erlichthof – der Zielstelle der Jubiläumssternradfahrt 2022 – begann?
- Gibt es vielleicht eine Familie, deren Kinder schon als Fans aufgewachsen sind und es gar nicht abwarten konnten, endlich selbst in die Pedale zu treten?
- Oder ein Liebespaar, das sich bei der Sternradfahrt, sei es in der Radfahrgruppe, im Regenunterschlupf oder am Zielort erstmals begegnete?
- Wie kam es, dass manche Gruppen von Jahr zu Jahr wuchsen?
- ... und andere Begebenheiten, die es wert sind, erzählt zu werden.
- Was waren ganz spezielle, persönliche, lustige, skurrile oder ausgelassene Situationen, die die einzelnen Sternradfahrten in ganz besonderer Erinnerung behalten lassen?

»Wir sind gespannt auf jede Zuschrift«, erklärt Maja Daniel-Rublack. Sie selbst arbeitet seit 15 Jahren für das jährliche Gelingen der größten Radtour im Landkreis Görlitz. Neben der Jubiläumsbroschüre sollen 2022 all die re-

gelmäßigen Teilnehmer gewürdigt werden, die auch ein rundes Jubiläum zu feiern haben.

Daher werden nun Teilnehmer, die bereits 20-, 15-, 10- oder 5-mal mitgeradelt sind, gesucht.

»Wir möchten den Fans und Unterstützern der Sternradfahrt, von denen es viele tapfere, wind- und wetterresistente gibt, unsere Wertschätzung zeigen und haben uns etwas Schönes überlegt. Daher freuen wir uns über jede Meldung – wir wollen wissen, wer von den Teilnehmern im kommenden Jahr mit uns zusammen sein oder ihr persönliches Jubiläum feiert.«

Auch gesucht werden Fotos, besonders der Anfangsjahre, oder auch Zeitungsartikel, die von der ENO nach dem Abfotografieren selbstverständlich zurückgesandt werden. Bitte senden Sie Ihre Erinnerungen, Anekdoten und Fotos sowie Ihre Namen und die Anzahl der erlebten Sternradfahrten (mit Ihren Teilnahmeurkunden in Kopie) postalisch oder digital bis zum 15.12.2021 an **Maja Daniel @wirtschaft-goerlitz.de** oder an die Entwicklungsgesellschaft Niederschlesische Oberlausitz, Elisabethstr. 40, 02826 Görlitz.

Für Rückfragen stehen wir unter der Telefonnummer 03581 32901221 gerne zur Verfügung!

Wir freuen uns auf Ihre Zusendungen.

Maja Daniel-Rublack, Servicestellenleiterin Tourismus

TERMIN

**Impftermin in Ostritz:
Sonntag, den 5.12.2021,
von 10.00 bis 17.00 Uhr**



Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Ostritz und Leuba, **am Sonntag, dem 5.12.2021, in der Zeit von 10.00 bis 17.00 Uhr** findet im Katholischen Pfarrgemeindesaal in Ostritz, Spantigstraße 5, ein erneuter Termin für eine Coronaschutzimpfung statt. Geimpft wird im Regelfall mit Biontech/Pfizer, Moderna und Johnson & Johnson sind ebenfalls an Bord. Es können Erst-, Zweit- und Auffrischungsimpfungen durchgeführt werden.

Wer eine Erstimpfung erhält, muss sich, Stand heute, selbstständig um die Zweitimpfung kümmern. Wir haben für Januar 2022 noch keine Möglichkeit, weitere Termine bekanntzugeben, diese sind jedoch geplant. Für Zweit- und Auffrischungsimpfungen ist nur das Formular mit Anamnese und Einwilligungserklärung notwendig (2 Seiten).

Wer die erste Impfung erhält, muss zusätzlich das 6-seitige **Aufklärungsmerkblatt** ausfüllen und unterschreiben. Die **Formulare** können beim RKI heruntergeladen werden:

<https://www.rki.de/DE/Content/Infekt/Impfen/Materialien/COVID-19-Aufklaerungsbogen-Tab.html>

Wer keine Möglichkeit zum Herunterladen und Ausdrucken hat, bekommt alle notwendigen Unterlagen vor Ort. Bitte bringen Sie unbedingt Ihre Chipkarte, Impfausweis und Personalausweis zum Impftermin mit. Vielen Dank.

Herzlich

Ihre Marion Prange, Bürgermeisterin

Erreichbarkeit Regionalleitstelle Hoyerswerda

Die für den Landkreis Görlitz zuständige Integrierte Regionalleitstelle Ostsachsen (IRLS) in Hoyerswerda ist telefonisch wie folgt zu erreichen.

Notruf 112 für Feuerwehr, Rettungsdienst u. Notarzt

116 117 **Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst**, erreichbar:

Mo., Di., Do. 19.00– 7.00 Uhr

Mi., Fr. 14.00– 7.00 Uhr

Sa., So. 0.00–24.00 Uhr

03571 19222 Anmeldung Krankentransport

03571 19296 Allg. Erreichbarkeit IRLS/Feuerwehr

Kindertageseinrichtung

Vor 20 Jahren wurde unser Deutsch-Polnisches Kinderhaus St. Franziskus eingeweiht

Mit einer Festwoche vom 20. bis 24.9.2021 haben wir dieses Jubiläum gefeiert!

Jeder Tag wurde für Kinder, Eltern und Erzieher besonders gestaltet und es gab so manche Überraschung.

Am **Montag** unternahmen wir eine Sternwanderung im Neißetal. Nach dem Frühstück im Wald liefen die Gruppen auf unterschiedlichen Wegen zum Garten der Bibelpflanzen im Kloster. Nach einem erlebnisreichen Vormittag und mit etwas müden Beinen trafen wir uns dort zum gemeinsamen Mittagessen.

Der **Dienstag** startete gleich nach dem Frühstück mit dem Besuch der Feuerwehr. Die Kinder durften mit dem C- Strahlrohr das aufgestellte Feuerhaus löschen, einmal wie ein Feuerwehrmann/-frau angezogen sein und das Feuerwehrauto durchstöbern. Zum Abschluss konnte jeder einmal mit dem Feuerwehrauto mitfahren.



Ab 14.30 Uhr gab es Spiele mit »Family-Games« im Garten. Kinder und Eltern waren herzlich eingeladen verschiedene Spiele zu entdecken und auszuprobieren.

Mittwoch, 21.9.: Am Vormittag verabschiedeten wir Frau Ebermann mit einer Liederrunde nach mehr als 40 Dienstjahren in den wohlverdienten Ruhestand.

Am **Donnerstag** waren Kinder und Eltern ab 15.00 Uhr zum musikalischen Kinderprogramm mit Leichtfuß und Liederliesel eingeladen, es gab kleine Überraschungen

und als gemeinsamen Abschluss gegen 16.45 Uhr eine Andacht mit Pfarrer Hilbig und Herrn Kupka.



Sport frei! hieß es am **Freitag**. Ab 9.00 Uhr trafen wir uns mit Kindern der DRK-Kita »Veensmännel« Ostritz und Kindern der ASB Kita »Zwergenland« aus Hagenwerder, zum »Fußballturnier« auf dem Sportplatz, welches der OBC und Herr Borrmann vom Vereinshaus organisiert hatten. Alle kleinen Fußballer hatten viel Spaß und freuten sich über so manches Tor!

Bei allen, die uns bei der Organisation und Umsetzung unserer wunderschönen und abwechslungsreichen Festwoche geholfen haben, bedanken wir uns recht herzlich.



Kathrin Franke, Leiterin Kinderhaus »St. Franziskus«

Informationen aus unseren Schulen

Schkola Ostritz

Unsere wackeren Fahrradprüflinge

»Ich fahr heut mit dem Rad in die Schule, schnalle fest den Fahrradhelm, grüße freundlich, wen ich kenn', spür den Fahrtwind auf der Haut, fahr gern Slalom – Leute schaut, überhole meine Freunde, wenn ich kann ...!«

(aus Schulwegsong, Grundschule Musik)

Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4 der SCHKOLA Ostritz absolvierten im Oktober die Fahrradausbildung mit den anschließenden Prüfungen dazu. Auch die jetzigen Fünftklässler, die im letzten Schuljahr coronabedingt nicht die praktische Fahrradprüfung antreten konnten, stellten sich dieser Herausforderung. Nachdem alle erfolgreich die theoretischen Übungseinheiten in der Schule gemeistert hatten, ging es am 4.10. und 5.10.2021 zum Praxisteil in den Verkehrsgarten nach Zittau.



Hier trainierten die Teilnehmer unter Anleitung der netten Polizeihauptmeisterin Frau Herrmann wichtige Regeln des Straßenverkehrs. Am Ende stand dann für unsere Schülerinnen und Schüler unter dem wachsamen Auge der Polizeibeamtin die Kontrollfahrt an. Alle gingen hochkonzentriert zu Werke, auch wenn bei Einigen die Aufregung zu spüren war. Als Lohn für die Mühen konnten zum Abschluss alle Geprüften den heiß ersehnten Fahrradpass in Empfang nehmen. Glückwunsch!

*Thomas Serwecinski,
Lernbegleiter der Manni-Klasse*

zuSAMMEN in der Gärtnerei forschen

In den ersten Wochen unseres Lernens beschäftigt uns das Thema Samenpflanzen. Der goldene Herbst spielt uns dabei in die Hände, viel Wissenswertes und Interessantes ist auf der Wiese oder im Wald zu entdecken sowie in der ortsansässigen Gärtnerei Junge, die uns freundlicherweise einen Forschergang im Gewächshaus ermöglichte.



SCHKOLA Ostritz. Wir konnten unser Vorwissen und die erworbenen Kenntnisse aus den Büchern mit Naturobjekten aus der Umwelt verbinden, Pflanzen in verschiedenen Größen, Farben und Entwicklungsstadien beobachten, Früchte zerschneiden und verdeckte Samen zur Schau stellen, zupfen und riechen. Die Vielfalt der in der Gärtnerei angebauten Pflanzensorten sorgte für Erstaunen und wurde zur Qual der Wahl, als jeder eine bestimmte Sorte für einen Steckbrief aussuchen sollte. Sehr sorgfältig und mit Sinn fürs Detail versuchten wir die ausgewählten Pflanzen selbst zu zeichnen. Glück gehabt – unsere Untersuchungsobjekte präsentierten sich bewegungslos und geduldig, wenn wir sie wortwörtlich unter die Lupe genommen haben.

*Aldona Morawska,
LB der Manni-Klasse Schkola Ostritz*

Vereine



Vereinshaus Ostritz e. V.

Ostritz, Markt 2
www.vereinshaus-ostritz.de

Familien-Kinder-Jugend-Zentrum

Tel. 035823 86229 oder vereinshaus@t-online.de

Vereinshaus Ostritz

Seniorenberatung für Senioren und pflegende Angehörige
Es besteht die Möglichkeit der individuellen Terminab-sprache. Ansprechpartnerin: Birgit Heidrich, Dipl.-Sozial-arbeiterin (FH), Telefon: 035823 77892



Neues vom Kriegerdenkmal

Die Maßnahmen zur Sanierung unseres Kriegerdenkmals machen erfreuliche Fortschritte. In seiner letzten Sitzung beschloss der Stadtrat

die Durchführung der Maßnahmen. Bereits vorher wurde von der Stadtverwaltung an den Heimatverein die Bitte herangetragen, den als Eigenanteil notwendigen Finanzierungsanteil zeitnah bereitzustellen, da die Stadt die notwendigen Eigenmittel nachweisen muss. Der Heimatverein ist dieser Bitte nachgekommen und hat den kompletten Betrag von 5686,64 Euro der Stadt überwiesen, auch wenn er noch nicht vollständig durch Spenden abgedeckt ist. Die Differenz wurde zunächst vom Verein vorgeschossen.

Das Spendenkonto hat sich sehr erfreulich entwickelt. Zahlreiche Spenden von Ostritzern und ehemaligen Einwohnern zeigen, dass das Denkmal für viele eine besondere Bedeutung hat. Von 20 Euro bis 1000 Euro reicht die Spanne. Jede Spende ist willkommen und hilft uns, das Ziel zu erreichen. Am 9.11. hatte das Spendenkonto einen Stand von 4437,30 Euro. Also fehlen noch 1240 Euro bis zur Erreichung des notwendigen Betrags. Wir möchten daher zum Endspurt aufrufen und bitten alle, die noch gezögert haben, noch zu spenden, damit wir bis zum Jahresende unser Ziel erreichen. Die Bankverbindung für Ihre Spende ist

**Ostritzer Heimatverein e.V.,
Sparkasse Oberlausitz
IBAN DE43 8505 0100 3000 0611 17
BIC WELADED1GRL**

Als gemeinnütziger Verein stellen wir Ihnen dafür gern eine Spendenquittung aus.

Voraussichtlich im März 2022 kann mit der Sanierung des Ehrenmals gegonnen werden.

Einige Gedanken zum Begriff Kriegerdenkmal

Uns ist berichtet worden, dass einige wenige Ostritzer sich an dem Begriff »Kriegerdenkmal« stören. Natürlich kann man dafür auch die sperrige Formulierung »Denkmal für die Gefallenen des Ersten Weltkrieges« verwenden. Im alltäglichen Sprachgebrauch bleibt es trotzdem das Kriegerdenkmal, wie es seit fast 100 Jahren genannt

wird und auch heute noch im alltäglichen Sprachgebrauch üblich ist. Schon auf den Ansichtskarten der 1920er Jahre taucht dieser Name auf, und er findet auch heute noch – nicht nur in Ostritz, sondern an vielen Orten und für viele Denkmäler – Verwendung. Solche Kriegerdenkmäler sind nicht nur auf öffentlichen Plätzen, sondern auch an oder in vielen Kirchen zu finden. An der Kirche in Schlegel-Burkersdorf beispielsweise sind sie gerade frisch restauriert worden.

Typische Kriegerdenkmäler wie unseres sind nicht zur Heroisierung der Kriege, sondern zum Gedenken an die einfachen Soldaten, die ihr Leben lassen mussten, mit deren namentlicher Erwähnung errichtet worden (ausführlich nachzulesen bei Wikipedia – Stichwort Kriegerdenkmal). Kriegerdenkmäler gibt es in Deutschland schon seit der Mitte des 19. Jahrhunderts. Schon für die Gefallenen der Kriege von 1866 und 1870/71 wurden sie errichtet, auch in Ostritz. Unseres steht jetzt auf dem Platz vor den Friedhöfen. Doch nicht nur in Deutschland, auch in nahezu allen Ländern, die am Ersten Weltkrieg beteiligt waren, wurden solche Kriegerdenkmale errichtet.

Tilo und Marita Böhmer

fall sehr, vor allem für unsere D-Jugend, die aufgrund der geringen Spielerzahl in dieser Saison nur im Kreispokal und der Hallenkreismeisterschaft gemeldet hat.

Ausfall der Winterwanderung und Absage des Sachsen-Energie-Wintercups!

Aufgrund der aktuellen Lage und Bestimmungen müssen wir schweren Herzens zwei Highlights für diesen Winter absagen.

Zum einen muss die für den 5.12.2021 geplante Winterwanderung ausfallen. Allerdings sind wir gewillt, sobald es möglich ist, eine Wanderung (zu welcher Jahreszeit auch immer) mit allen durchzuführen. Natürlich informieren wir Euch wieder zeitnah.

Zum anderen muss unser traditionelles Hallenturnier zum zweiten Mal hintereinander ausfallen. In diesem Winter wäre es durch die Fusion der Drewag-Stadtwerke Dresden GmbH und der ENSO Energie Sachsen Ost AG erstmals unter den Namen »Ostsachsen Energie Winter Cup« ausgetragen worden. Es bleibt zu hoffen, dass wir nächstes Jahr endlich wieder unser Hallenturnier austragen können. Vielleicht ergibt sich auch die Möglichkeit eines Turnierformates im Sommer, wenn sich die Lage etwas entspannt hat.

gez. Vorstand



Gegründet
1919

Ostritzer Ballspiel-Club

Ergebnisse der Mannschaften des Ostritzer BC

1. Männermannschaft

30.10.2021 8. Spieltag Kreisliga
SpG ISG Hagenwerder – Ostritzer BC
1:1 (1:1)

C-Jugend

30.10.2021 5. Spieltag Kreisliga
SpG SSV Germania Görlitz –
SpG 1.Rothener SV
4:1 (2:0)

6.11.2021 6. Spieltag Kreisliga
SpG SV Lok Schleife –
SpG SSV Germania Görlitz
3:4 (2:2)

D-Jugend

6.11.2021 1. Pokalrunde
SpG SV Aufbau Kodersdorf – Ostritzer BC
11:4 (5:0)

Offizielle Unterbrechung des Spielbetriebes

Der Vorstand des Ostritzer Ballspiel Clubs e.V. teilt mit, dass mit dem Eintritt der sogenannten »Überlastungsstufe« am 19.11.2021 der Spielbetrieb für alle Mannschaften im Männer- und Jugendbereich auf Kreisebene unterbrochen wird. Dies geht aus einem Schreiben des Fußballverbandes Oberlausitz (FVO) hervor. Solange die Überlastungsstufe anhält, wird es kein Pflichtspiele geben. Außerdem muss in dieser Phase auch das Training der Mannschaften ausfallen.

Wir bedauern, dass es die dritte Saison hintereinander zu einer solchen Unterbrechung kommen muss. Wir halten Sie und Euch auf dem Laufenden.

Indes wurde auch die Hallenkreismeisterschaft in allen Altersklassen abgesagt. Auch hier bedauern wir den Aus-

Feuerwehr

Dienstplan der Freiwilligen Feuerwehr Ostritz



Monat Dezember 2021

Datum	Uhrzeit	Maßnahme
Do., 2.12.	17.00 Uhr	Einsatzabteilung Gerätekunde HLF/TLF/MTW
Sa., 4.12.	13.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Kinotag der KJF (ges. Einladung)
Mo., 6.12.	17.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Auswertung 2021 Vorbereitung 2022
Mi., 8.12.	18.00 Uhr	Alters- und Ehrenabteilung Weihnachtsfeier (ges. Einladung)
Sa., 11.12.	14.00 Uhr	Jugendfeuerwehr Weihnachtsfeier
So., 12.12.		für die Kinder der Wehrangehörigen Der Weihnachtsmann kommt nach Hause ...!
Sa., 26.12.	10.00 Uhr	Jahresabschluss
Fr., 31.12.	19.00 Uhr	Silvesterfeier

Die Durchführung sämtlicher Aktivitäten im Monat Dezember ist abhängig von der jeweils geltenden Corona-Schutz-Verordnung.

Vorschau für 2022!

Jahresabschluss Einsatzabteilung
Sa., 15. Januar

Wehrleitung

Wir möchten uns in diesem schwierigen Jahr bei allen Kameradinnen und Kameraden, deren Angehörigen und den Kindern der Jugendfeuerwehr für die geleistete Arbeit im Jahr 2021 bedanken. Wir danken den Bürgern der Stadt Ostritz und Leuba, die uns bei der Arbeit unterstützten.



Wir wünschen allen eine schöne Adventszeit, ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2022.
Die Wehrleitung

Kirchennachrichten



Ev.-Luth. Kirchengemeinde Ostritz-Leuba

Vakanzvertretung:

Pastorin Barbara Herbig
Am Butterhübel 3, 02785 Olbersdorf,
Tel. 03583 690367, Fax 03583 693550,
E-Mail: barbara.herbig@evlks.de

Unser **Gemeindehaus mit der Friedhofsverwaltung** befindet sich in der Kirchstraße 4 in Ostritz. Es ist geöffnet dienstags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Tel. 035823 77849.

Das zuständige **Pfarrbüro ist in Dittelsdorf**, Hirschfelder Straße 5. Frau Ebermann ist dort zu erreichen: dienstags 9.00 bis 11.00 und 15.00 bis 17.00 Uhr. E-Mail: KG.Siebenkirchen-Dittelsdorf@evlks.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

- | | | |
|--------|-----------|--|
| 27.11. | 18.00 Uhr | Einstimmen in den Advent mit den »Lustigen Noten« in der Kirche Dittelsdorf
<i>Leitung: Frau Andrea Beckert</i> |
| 28.11. | 10.00 Uhr | Regionaler Familiengottesdienst zum 1. Advent in Dittelsdorf,
<i>Gp. Langenbruch, Pfr. Wappler</i> |
| 5.12. | 8.30 Uhr | Gottesdienst in Leuba,
<i>Pfr. Wappler</i> |
| 12.12. | 10.00 Uhr | Gottesdienst in Ostritz,
<i>Pfr. Wappler</i> |
| 19.12. | 8.30 Uhr | Gottesdienst in Ostritz,
<i>Pfr. Wappler</i> |
| | 14.00 Uhr | Adventsnachmittag mit den »Lustigen Noten« in der Kirche Dittelsdorf,
<i>Leitung: Frau Andrea Beckert</i> |

Änderungen aufgrund aktueller Entwicklungen vorbehalten! Bitte die geltenden Hygieneauflagen beachten!

Gott hat es schwer

Wenn es den Menschen gut geht, dann glauben sie nicht an ihn, weil sie das Gute den eigenen Leistungen zuschreiben oder es als selbstverständlich betrachten. Geht es den Menschen aber schlecht, dann glauben sie auch wieder nicht, weil sie sich fragen, wie ein liebender Gott in der Welt Leid und Elend zulassen könne. Egal, was Gott tut, sei es angenehm oder hart, der Mensch weigert sich, ihn anzuerkennen. Lässt Gott Böses zunächst ungestraft, gefällt uns das ebenso nicht, wie wenn er bei Ungerechtigkeiten direkt strafend eingreift. Dass Gott tatsächlich maßregelt, passt schon gar nicht in eine moderne Gedankenwelt, die Gott genaugenommen keine Handlungsfreiheiten einräumen will. Weil wir daher manchmal den Wald vor lauter Bäumen nicht sehen, braucht es ein Wirken des Heiligen Geistes an unserem Herzen, damit wir Gottes Liebe und Geduld erkennen und begreifen mögen. Das klingt bei mir im Monatsspruch November an: »Der Herr richte eure Herzen auf die Liebe Gottes aus und auf die Geduld, die Christus mit euch hat.« (2. Thess 3,5, Neue evangelistische Übersetzung).
Pfr. Martin Wappler

Danke für die Erntedankgaben

Am 3.10.2021 wurde auch in der evangelischen Kirche Ostritz das Erntedank-Fest mit einem Gottesdienst gefeiert. Am Samstag vor dem Gottesdienst erreichten die Kirchengemeinde viele große und kleine Spenden, die durch fleißige Helfer in unserer Kirche liebevoll präsentiert wurden. Nach dem fröhlichen Fest konnten die Erntedankgaben noch durch die vielen Besucher bestaunt werden. Auch die Ostritzer Kinder aus den Kindertageseinrichtungen bestaunten die Fülle der Gaben.



Am 5.10.2021 hat eine kleine Abordnung unserer Kirchengemeinde dann mehrere Kisten, gefüllt mit den Erntedankgaben, an das Hospiz Siloah in Herrnhut übergeben. Die Freude und die Dankbarkeit bei den Mitarbeitenden des Hospiz' war groß. Wir möchten diese Freude und Dankbarkeit gern an alle Spender weitergeben. Vielen herzlichen Dank. Aus den vielen Köstlichkeiten werden sicherlich leckere Mahlzeiten zubereitet. Auch die vielen Blumen werden die Menschen im Hospiz erfreuen.

Matthias Hayn (Vorsitzender Ortsausschuss der evangelischen Kirchengemeinde Ostritz)

Konzert: Chor des Augustum-Annem-Gymnasiums

Am **11.12.2021 um 17.00 Uhr** findet in der Ostritzer Kirche unser traditionelles **Weihnachtskonzert** statt. Es tritt der Chor des Augustum-Annem-Gymnasiums unter der Leitung von Frau Bertram auf. Es wird herzlichst eingeladen, der Eintritt ist frei. Wir bitten aber um großzügige Spenden für die eigene Gemeinde zur Finanzierung des Konzertes.
Matthias Hayn



Katholische Kirche Ostritz

Pfarrei St. Marien Zittau
Gemeinde Mariä Himmelfahrt Ostritz
Spanntigstr. 3, 02899 Ostritz
Tel. 035823 86357 (Pfarrbüro)
oder 035823 779587
(Gemeindereferent Stephan Kupka)
E-Mail: gemref.ostritz@wegkreuz.de
www.sankt-marien-zittau.de

Gottesdienste und Veranstaltungen im Dezember

! Alle Termine sind derzeit unter Vorbehalt, daher immer auch die Vermeldungen und anderen Informationen im Aushang und Internet (s. o.) beachten!

28.11.	1. Adventssonntag
10.00 Uhr	Hl. Messe
17.00 Uhr	Adventsandacht mit Texten und Musik
1.12.	Roratemesse
5.30 Uhr	
7.12.	2. Adventssonntag
10.00 Uhr	Hl. Messe
8.12.	Roratemesse
5.30 Uhr	
12.12.	3. Adventssonntag
10.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
15.12.	Roratemesse
5.30 Uhr	
18.12.	Beichtgelegenheit
15.30 Uhr	
19.12.	4. Adventssonntag
10.00 Uhr	Hl. Messe
22.12.	Hl. Messe
9.00 Uhr	
24.12.	Hl. Abend
15.30 Uhr	Krippenandacht
22.00 Uhr	Feier der Christnacht
25.12.	Weihnachten
10.00 Uhr	Hl. Messe
26.12.	Fest der Hl. Familie
10.00 Uhr	Hl. Messe
30.12.	Wiederholung Krippenspiel
14.30 Uhr	
31.12.	Andacht zum Jahreswechsel
17.00 Uhr	
1.1.	Neujahr
10.00 Uhr	Hl. Messe

Die **Sternsinger** sind, wenn möglich, am 7. und 8. Januar 2022 unterwegs.

Regelmäßige Termine im Dezember

jeden Montag 18.00 Uhr Friedensgebet
jeden Dienstag und Donnerstag
17.30 Uhr Rosenkranz
jeden Freitag 10.00 Uhr Gottesdienst im Antonistift
jeden Sonntag 9.30–9.45 Uhr Beichtgelegenheit

Offener Kinder- und Familientreff pausiert im Dezember

Start in den Advent – 28.11.

Am 1. Advent werden sich **10.00 Uhr im Gottesdienst** die Erstkommunionkinder vorstellen. Der Adventskranz wird gesegnet und die erste Kerze entzündet, gern können auch die Kränze von zu Hause zum Segnen mitgebracht werden.

Am späten Nachmittag laden wir dann wieder zur traditionellen **Adventsandacht 17.00 Uhr** in die Kirche ein. Bei Musik und Texten können wir uns auf die Adventszeit einstimmen.

Keine Seniorenweihnachtsfeier

Die derzeit dramatischen Infektionszahlen machen es erforderlich, die Advents- und Weihnachtsfeiern der Senioren abzusagen. Liebe Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, Sie werden dennoch einen Gruß Ihrer Gemeinde überbracht bekommen. So wie jede ausgefallene Begegnung bedauerlich ist, ist derzeit jede längere Begegnung Vieler auf engem Raum eine Gefahr für Leib und Leben.

Stiller Advent

Seit dem 19.11. wird vorerst kein Gemeindegeseang mehr möglich sein in unseren Gottesdiensten. Noch können wir uns versammeln, aber auch da befürchte ich noch Änderungen. Bringen Sie weiterhin ihre Daten zur Kontaktverfolgung mit zu den Gottesdiensten und tragen Sie Masken!

Nicht allein – Kirchenbande hat sich getroffen

Beim Treffen der Kirchenbande im November der 6- bis 11-jährigen Kinder aus beiden Ostritzer Gemeinden bauten wir aus Bausteinen symbolische eine Kirche. Die Kinder sahen dabei, wie viele verschiedene Aufgaben und Menschen die diese wahrnehmen zu unseren Gemeinden gehören. Zusammen sind wir Kirche in unserer Zeit. Aber auch die Menschen früherer Jahrhunderte haben Glaubenszeugnisse hinterlassen, ihr Glaube lebt unter uns fort. Deswegen haben wir beispielhaft Namensschilder in den Kirchen aufgehängt, dort, wo derzeit niemand sitzen darf. Die Kinder suchten dafür Namen aus den Taufverzeichnissen vor 200, 300 oder gar 400 Jahren heraus. Andere schrieben die eigenen Namen auf die Schilder und gestalteten sie. So sind wir in unseren Kirchen derzeit auch sichtbar eine Gemeinschaft, die Jahrhunderte überspannt.

Das Licht im Advent

Nutzen Sie zu Hause die an vielen Stellen (wie in Adventskalendern, der Homepage der Pfarrei ...) angebotenen Impulse zur Gestaltung des Advents. Besonders das stille Licht einer Kerze hält die Hoffnung auf das wahre Licht, den Immanuel – den Gott mit uns – wach. Sein Licht ist stärker als die Dunkelheiten dieser Welt, nicht nur die der Jahreszeit, sondern auch die Dunkelheit von Entfremdung, Verhärtung, Einsamkeit und Tod.

Es grüßt Sie hoffnungsvoll
Stephan Kupka,
Gemeindereferent, im Namen des Pfarrteams



GÖRLITZER BESTATTUNGSHAUS KLOSE

Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister

EUROCERT

DN EN ISO 9001
042-0355

Vertrauen und Qualität vereint

im Trauerfall und bei der Vorsorge

Tag & Nacht

Markt 20 | Ostritz | 035823 / 77731 | www.bestattungshaus-klose.de

Kinder suchen ein Zuhause!

Sie haben sicher schon gehört, dass es Kinder gibt, die für einen längeren Zeitraum nicht in ihrem Elternhaus aufwachsen und leben können. Jedoch benötigen Kinder die liebevolle Atmosphäre einer Familie, um sich positiv entwickeln zu können.

Wir suchen Sie!

Sie sind einfühlsam, kommunikations- und konfliktfähig? Wir suchen Pflegeeltern/-personen für Kinder, deren leibliche Eltern vorübergehend, langfristig oder dauerhaft ausfallen, für Kinder, die einen Ort benötigen, an dem sie Ruhe, Zuneigung und Sicherheit finden. Egal, ob Sie als Familie, Paar, Einzelperson mit oder ohne eigene Kinder leben. Wir begleiten Sie während des gesamten Prozesses der Bewerbung, Aufnahme und natürlich auch danach. Als Fachdienst bieten wir Ihnen regelmäßig Weiterbildungsmöglichkeiten zu relevanten Themen an, begleiten und unterstützen Sie bei aufkommenden Fragen oder Unsicherheiten. Wir schaffen Kontakte und Austauschmöglichkeiten zwischen Pflegefamilien und organisieren Feste und Veranstaltungen, die sich bei unseren Pflegefamilien großer Beliebtheit erfreuen.

Haben wir Ihr Interesse für diese wichtige Aufgabe geweckt? Dann wenden Sie sich bitte an uns, den Pflegekinderdienst des Landkreises Görlitz! (Daniela. Steinhoff@kreis-gr.de; 03581 6632950)



Neues vom Naturschutzbund

Wiedehopf ist Vogel des Jahres 2022

Fast 143.000 Menschen haben bei der öffentlichen Wahl von NABU und LBV abgestimmt. Der Sieger der zweiten öffentlichen Wahl zum Vogel des Jahres vom NABU und seinem bayerischen Partner LBV (Landesbund für Vogelschutz) steht fest: Der Wiedehopf (Upupa epops) hat mit 45.523 und 31,9% die meisten Stimmen erhalten. Damit ist er nach dem Rotkehlchen der zweite Jahresvogel, der von allen Menschen in Deutschland gewählt werden konnte. »Der Wiedehopf ist mit seinem orangeroten Gefieder und seiner markanten Federhaube auch wegen seiner spek-



takulären Erscheinung gewählt worden – er ist einer der auffälligsten heimischen Vögel«, erklärt NABU-Bundesgeschäftsführer Leif Miller. »Viele Wähler konnten sich aber sicher auch mit seinem Wahlslogan *Gift ist keine Lösung* identifizieren. Der Wiedehopf benötigt halboffene bis offene insektenreiche Landschaften – viele Insekten gibt es nur ohne Pestizideinsatz.«

Auf Platz zwei landete die Mehlschwalbe mit 34.773 Stimmen (24,4%). Auf Platz drei flatterte der Bluthänfling mit 28.442 Stimmen (19,9%) vor dem Feldsperling mit 23.259 Stimmen (16,3%). Der letzte Platz ging an den Steinschmätzer (10.801 Stimmen, 7,6%).

Vorkommen in Bergbaufolgelandschaften der Lausitz

Die wenigsten, die den Wiedehopf zum Jahresvogel gewählt haben, dürften ihn selbst einmal in der Natur gesehen haben. Denn er kommt nur in einigen Regionen Deutschlands vor, wie zum Beispiel am Kaiserstuhl in Baden-Württemberg, in Rheinhessen oder in den Bergbaufolgelandschaften der Lausitz in Brandenburg und Sachsen. Dort ist das Klima für den wärmeliebenden Vogel geeignet. Der Wiedehopf lebt von größeren Insekten und ihren Larven. Er frisst gerne Käfer, Grillen, Heuschrecken und Schmetterlingsraupen. Es darf auch mal eine Spinne oder sogar eine kleine Eidechse sein. Als Zugvogel verbringt er den Winter in Afrika.

Der wissenschaftliche Gattungsname »Upupa« ist eine Nachahmung des Klangs seines dreisilbigen »upupup«-Balzrufes. Viele Menschen dürften den neuen Jahresvogel aus der »Vogelhochzeit« von Hoffmann von Fallersleben kennen. In dem Kinderlied bringt der Wiedehopf »der Braut den Blumentopf«. Mancher kennt vielleicht auch die Redewendung »Du stinkst wie ein Wiedehopf«. Sie kommt daher, weil Weibchen und Jungvögel mit einem stark riechenden Sekret Feinde vom Nest vertreiben.

»Die Population des Wiedehopfes gilt in Deutschland als gefährdet, da es aufgrund fehlender Lebensräume immer noch wenige Brutpaare gibt – zurzeit sind es 800 bis 950«, sagt Miller. »Doch das Verbreitungsgebiet dieses wärmeliebenden Vogels wächst, was ein klares Anzeichen des Klimawandels ist.«

Mehr Infos: www.vogeldesjahres.de.

Juliane Döhlitzsch, Pressesprecherin

Redaktionsschluss für den nächsten

»Ostritzer Stadtanzeiger« ist der **6. 12. 2021**

Erscheinungsdatum ist der **17. 12. 2021**

Impressum

Amtsblatt »Ostritzer Stadtanzeiger«

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Bürgermeisterin der Stadt Ostritz, Frau M. Prange, Markt 1, 02899 Ostritz, Tel. 035823 8840, Fax 035823 86584, E-Mail: post@ostritz.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, E-Mail: ostritz@gustavwinter.de

Satz und Druck:

Gustav Winter Druckerei und Verlagsgesellschaft mbH, Gewerbestraße 2, 02747 Herrnhut, Tel. 035873 418-0, Fax 035873 41888, post@gustavwinter.de

Verkaufsstellen:

Den Ostritzer Stadtanzeiger können Sie erwerben:

- in der **Quelle am Markt Silke Neumann**
- in der **Bäckerei Geißler** (Klosterstraße 12 und Penny-Markt),
- im Getränkehandel **»Die Bierfabrik«** (Nähe Penny-Markt)

Der Verkaufspreis beträgt **60 Cent**.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe **6. 12. 2021**



Neubau, Um- und Ausbau · Modernisierung · Rekonstruktion
Putz- und Wärmedämmung · Schlüsselfertiges Bauen

Bauunternehmen Heidrich

GmbH & Co. KG

Hartweg 2 · 02763 Oberseifersdorf
Telefon 03583 704285 · Fax 03583 704408
www.bauunternehmen-heidrich.de
mail@bauunternehmen-heidrich.de



JETZT KOSTENLOS ANRUFEN UNTER:
0800 600 66 999

KOSTENLOSE BERATUNG
bei Ihnen zu Hause, am Telefon
oder per Video-Call

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte, Elektromobile, u.v.m.

KOSTENLOS
LIFT KATALOG 2021

BERNDT Mobilitätsprodukte GmbH ✉ anfrage@bemobil.eu
 Äußere Lauenstr. 19, 02625 Bautzen 🌐 www.bemobil.eu

**Denken Sie jetzt schon
an Ihren
Weihnachtsbraten!**

Frisches
Geflügel und Kaninchen,
Wild und Rindfleisch
aus der Region

**Bestellen Sie in
unseren Filialen vor!**

Engemanns Fleischerei
Neißtalweg 5, Rosenthal
02788 Hirschfelde
Tel. 035843/25438

Filiale PENNY Herrnhut
Löbauer Straße 45
02747 Herrnhut
Tel. 035873/366350

Filiale Norma Zittau
Görlitzer Straße 29
02763 Zittau
Tel. 03583/797929

Filiale Lidl Zittau
Kantstraße 31
02763 Zittau
Tel. 03583/514739



Zur Verstärkung unseres Teams in **Herrnhut** suchen wir im Bereich Sicherheitstechnik/Brandmeldeanlagen

- ▶ **Sicherheitstechniker / Elektroniker (m/w/d) Informations- und Kommunikationstechnik**
- ▶ **Elektroinstallateur / Elektroniker (m/w/d) Energie- und Gebäudetechnik**

Sind Sie interessiert? Dann schicken Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen.

Ansprechpartnerin
 Julia Nestler
 Leadec BV & Co. KG
 Mohnstraße 43, 01127 Dresden
 Tel.: 0170 4492910
 E-Mail: jobs@leadec-services.com
www.dresden-leadec.com

Meine Mission. Mein Team.

Dr. Thomas Immobilien GmbH
www.drthi.de | 02763 Zittau | Neustadt 34

Sie haben eine Immobilie zu verkaufen?

**Wir bringen Ihre Immobilie
in liebevolle Hände!**

**Kompetente Werteinschätzung,
fachgerechte Beratung und
effiziente Vermarktung**

03583/79666-0 info@drthi.de

Passt
perfekt:
Dank cleverer
Zusatz-
bausteine!

KFZ-VERSICHERUNG

**Für Sie da, wenn es zählt –
was immer Sie bewegt.**

In der R+V-Gemeinschaft profitieren nicht nur wenige, sondern alle. Darum bietet unsere Kfz-Versicherung für alle das optimale Leistungspaket. Vom Basis-Schutz bis zur Vollversicherung – mit cleveren Zusatzbausteinen wie z. B. Kfz-Schutzbrief oder Rabattschutz. So bekommen nicht alle das Gleiche, sondern jeder genau den Mobilitätsschutz, den er benötigt.

Du bist nicht allein.

**Volksbank Raiffeisenbank
Niederschlesien eG**




*229,99 € ergeben sich aus der Bestellung SWG|Internet bis 31.1.2022: Erlass der Anschlussgebühr von 49,99 €, 60 € Neukundenbonus (10 € Rabatt auf den Rechnungsbetrag für die ersten 6 Monate) und 5 € mtl. Kombirabatt bei 24 Monaten Vertragslaufzeit.

Endlich Internet von meinen Stadtwerken Görlitz

Jetzt bis zu
229,99 € Bonus
sichern!*

Wechseln Sie jetzt und genießen Sie
die Vorzüge Ihres Versorgers vor Ort.

www.stadtwerke-goerlitz.de/internet

Ein Unternehmen von  VEOLIA

Erfolg nur zwischen 9 und 5? Nicht für mich. Ich will Karriere im Nebenberuf.

Ein attraktiver Zusatzverdienst geht bei uns auch nach Feierabend.
In einer Branche, die selbst in unsicheren Zeiten Sicherheit bietet.

Jetzt als nebenberuflicher Vermittler
(w/m/d) in Ostritz durchstarten.

Ihre Vorteile:

- ✓ Attraktives Zusatzeinkommen
- ✓ Kundenkontakte
- ✓ Qualifizierung
- ✓ Arbeiten wo und wann
Sie wollen
- ✓ Positives Image

Jetzt bewerben!

Stefan Kramer
Tel. 0351 491619860
stefan.kramer@HUK-COBURG.de

Das ist mein Weg.

 **HUK-COBURG**

GLASEREI LANGNER

MEISTERBETRIEB DER GLASERINNUNG

Bautzener Str. 14 a · 02748 Bernstadt a. d. E. · ☎ 035874 22525
www.glaserei-langner.de · tilo-langner@t-online.de

- Verglasungen aller Art • Dachverglasungen • Spiegel
- Glasschleifarbeiten • Kaminscheiben • Duschen
- Glastüren • Schaufensterverglasungen • Rollladen-
reparatur • Fensterwartung

Öffnungs-zeiten: Mo und Fr 6.30–11.00 Uhr
Di und Do 13.30–16.30 Uhr

GLAS 
NOTDIENST



HELLMUTH ENERGIE

... persönlich, fair und nah!

Hellmuth Mineralöl GmbH & Co. KG
Geschwister-Scholl-Str. 22b · 02794 Leutersdorf
Telefon: 03586/70855-0



HEIZÖL | HOLZPELLETS